



Foto: Antje Prömper

Süchteln in Bewegung

Ein ereignisreiches Jahr liegt bald schon wieder hinter uns. Dass der Jahreswechsel naht, erkennen die Menschen in Süchteln spätestens dann, wenn es im Stadtteil Ende November wieder **märchenhaft** wird. Die nahende Adventszeit ist ein willkommener Anlass, einmal den **Polizisten** zu danken, die von der Ratsallee aus ihren Dienst tun. Sie tragen dazu bei, dass es in Süchteln überwiegend ruhig und friedlich zugeht.

Dass die Dinge in der Irmgardisstadt weiter gut laufen, ist auch ihr Verdienst: Im täglichen Kontakt mit den Menschen, helfen die **Vereine und Geschäfte** vor Ort, deren Bedürfnisse zu erfüllen.

Eine willkommene Neuerung im nächsten Jahr wird der neue **Kinder- und Jugendstadtplan** sein. Dessen Fertigstellung ist auf der Zielgeraden.

Das **Hof- und Fassadenprogramm** neigt sich dagegen dem Ende zu. Dessen positiver Einfluss ist an zahlreichen schön restaurierten Fassaden im Stadtgebiet ablesbar. Wer noch von dessen Förderung profitieren will, sollte weiter in Bewegung bleiben.

Märchenhaftes Süchteln

Ende November wird es märchenhaft in Süchteln. Von Samstag, 23. November, bis Freitag, 29. November 2024, steht die Irmgardisstadt wieder im Zeichen der Märchenweihnachtswoche. Von Freitag, 29. November, bis Sonntag, 1. Dezember, beschließt der Märchenweihnachtsmarkt die feierlichen Tage in Süchtelns Innenstadt.

Den Auftakt der Märchenweihnachtswoche bildet die Theateraufführung „Weihnachten auf der Erde“, die das Ensemble des Niederrheintheaters am Samstag, 23. November, um 16 Uhr in der Johanniskirche auf dem LVR-Gelände, Johannisstraße 88, zeigt. Bereits eine halbe Stunde vorher stimmt das Gitarren-Duo Ottmar Nagel und Friedrich Stahl musikalisch ein. Während der Woche werden die Süchtelner Schaufenster märchenhaft dekoriert und der Einzelhandel bietet Lesungen, Bastel- sowie Backaktionen für Kinder und Erwachsene an. Zum Leben erweckte Märchenfiguren werden durch die Straßen laufen und treffen in der Fußgängerzone womöglich auf ihre hölzernen Ebenbilder, die dort zur Dekoration aufgebaut sein werden. Auf der Tönisvorster Straße wird ein kleines Hexenhaus zu entdecken sein.

In den Schaufenstern der Innenstadt sind Buchstaben verteilt, die sich, eingetragen ins Lösungsheft, zu einem Gewinnwort zusammenfügen. Auch für Erwachsene wird es ein Gewinnspiel geben. Dabei ist eine Bewertung gefragt: Welches Schaufenster wurde am schönsten dekoriert? Die Lösungshefte sind mit Beginn der Märchenwoche im Süchtelner Einzelhandel erhältlich.

Den feierlichen Abschluss der märchenhaften Woche bildet der Süchtelner Märchenweihnachtsmarkt in der Fußgängerzone und auf dem Lin-

denplatz. Der Markt öffnet am Freitag, 29. November, von 18 bis 24 Uhr, am Samstag, 30. November, von 11 bis 24 Uhr sowie am Sonntag, 1. Dezember, von 11 bis 18 Uhr. Am verkaufsoffenen Sonntag öffnen die teilnehmenden Geschäfte von 13 bis 18 Uhr. Zahlreiche Stände bieten saisonales Kunsthandwerk sowie vorweihnachtliche Heißgetränke und Speisen.

Das vielfältige Rahmenprogramm bietet musikalische Darbietungen, Märchenerzählungen, Tanzauftritte und mehr. Samstag und Sonntag besucht der Nikolaus den Weihnachtsmarkt und hält für die Kinder eine Überraschung bereit. An der Propsteistraße wird die Landjugend erneut ihr Weihnachtsdorf errichten.

Das Süchtelnbüro präsentiert in seinen Räumlichkeiten an der Tönisvorster Straße 6 eine Kunstausstellung. Ausstellungsorganisator Richard Caelers, selbst Kunstfotograf, hat die Malerin



Sabine Havers aus Viersen, eingeladen und erfüllt sich mit der Gemeinschaftsausstellung einen lang gehegten Wunsch. Die kleine Galerie wird zum Raum der Abstraktionen und der Farben. Havers ist eine Virtuosa im Spiel mit Farbe und Farbharmonie. Caelers liebt ebenfalls die plakative Darstellung mit intensiver Farbgestaltung. Im Weberhaus gibt es einen Weihnachtsbasar. Hier bieten karitative Einrichtungen aus Viersen Handgefertigtes zum Verkauf an. Der Basar öffnet am Freitag von 18 bis 21 Uhr sowie Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 18 Uhr.

Märchenweihnachtswoche und Märchenweihnachtsmarkt werden veranstaltet vom Citymanagement der Stadt Viersen in Zusammenarbeit mit dem Arbeitskreis Süchteln. Sponsoren sind die Volksbank Viersen, die Landbäckerei Stinges & Söhne, das Provinzial Service Center Viersen – Claus Braunen und Backes Meisterbetrieb – Haus für Augenoptik und Hörakustik sowie Weitere, die finanziell, materiell oder durch handwerkliche Mithilfe unterstützen.

Freunde und Helfer an der Ratsallee

Sie sind die Polizisten der Polizeiwache Viersen, die für Süchteln zuständig sind: Polizeioberrat Hendrik Jakobi und Polizeihauptkommissar Ralph Eßer sind für die Menschen in Süchteln da. Sie haben ein offenes Ohr für alle Anliegen und stehen bei kleineren oder größeren Problemen gerne helfend zur Seite. Der Bezirksdienst Süchteln befindet sich an der Ratsallee 9. Telefonisch ist er unter der Nummer 02162 7221 zu erreichen oder per E-Mail an: poststelle.viersen@polizei.nrw.de Die Sprechzeiten sind montags und donnerstags, jeweils von 10 bis 12 Uhr sowie von 17 bis 19 Uhr. In dringenden Fällen hilft der Notruf 110.



Umfrage und Workshop abgeschlossen

Der Kinder- und Jugendstadtplan nimmt Gestalt an



Der Workshop im Oktober fand großen Zuspruch.

Die Erstellung des Kinder- und Jugendstadtplans für Süchteln schreitet weiter voran. Mit dem Plan werden die Wünsche und Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen in Süchteln erfasst und

statt, der sich mit den Lieblings- und Schreckensorte der Kinder in Süchteln beschäftigt. Hier hatten die jungen Menschen die Gelegenheit, ihre Erfahrungen und Wünsche zu teilen. Diese

sichtbar gemacht. Er zeigt die Freizeit- und Bildungsangebote im Stadtteil sowie Möglichkeiten der sozialen Unterstützung vor Ort. Zugleich informiert der neue Plan darüber, wie Kinder und Jugendliche diese Angebote bewerten.

Nachdem im Sommer eine Umfrage mit mehr als 200 teilnehmenden Kindern und Jugendlichen abgeschlossen wurde, folgte nun ein weiterer Meilenstein in der Erarbeitung des Kinder- und Jugendplans: Mitte Oktober, während der Herbstferien, fand im Josefs- haus ein Workshop

deckten sich in vielen Aspekten mit den Erkenntnissen aus der Online-Umfrage: Besonders beliebt sind Spiel- und Sportmöglichkeiten im Freien sowie die Eisdielen der Fußgängerzone. Weniger gut kommt dagegen der Busbahnhof an.

„Es ist beeindruckend zu sehen, wie engagiert die Kinder sich eingebracht haben. Das hat Spaß gemacht und ist ein wichtiger Baustein für die Erstellung des Plans“, sagt Leila Rudzki, die den Workshop leitete und für den Kinder- und Jugendplan hauptverantwortlich ist.

Im Frühjahr 2025 soll der fertige Plan vorliegen

Der erste Entwurf des Plans soll bis Ende des Jahres vorliegen, die endgültige Fassung ist für das Frühjahr 2025 geplant. Das Endergebnis soll Süchteln für junge Menschen attraktiver machen und für die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen sensibilisieren. In einem weiteren Schritt können die Ergebnisse für eine zukunftsorientierte und bedarfsgerechte Weiterentwicklung dieser Angebote genutzt werden.

Gärten an der Niers, Kosmetik, Pizza und ein Mietservice

Fotos: Andreas Bürger

Kleingärtnerverein Süchteln an der Niersbrücke



Schon seit den 1950-er Jahren pflegen die Mitglieder des Kleingärtnervereins Süchteln an der Niersbrücke ihre direkt an der Niers gelegenen Gärten. Mit der letzten Neuauflage der Vereinssatzung wurde das soziale Engagement weiter vorangetrieben. Das Vereinsheim ist frisch renoviert. Der Vorstand, bestehend aus Petra und Herbert Kehlen sowie Daniel Bonschen, freut sich auf neue Bewerbungen für die mit geringen Wartezeiten zur Verfügung stehenden Parzellen. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich bei einem Spaziergang durch die Anlage selbst ein Bild zu machen.

Kosmetikstudio „Naturglanz“

Henrike Rüttgens hat ihr Kosmetikstudio „Naturglanz“ im August eröffnet. In hellen, freundlichen Räumen bietet sie unter anderem Make-Up, medizinische Fußpflege, Ernährungsberatung und Wellness-Massage an. Nach vier Jah-

ren Selbständigkeit mit ihrem Studio „Fingerspitzengefühl“ in Mönchengladbach folgte jetzt die Rückkehr in die alte Heimat zur Jahnstraße 49 in Süchteln. Bei „Naturglanz“ ist der Name Programm: Henrike Rüttgens ist ein naturverbundener Mensch und möchte „die natürliche Schönheit“ ihrer Kundinnen und Kunden unterstreichen, wie sie sagt. Dabei setzt sie auf natürliche und gesunde Produkte.



Pizzeria Portofino 2

Bereits seit 30 Jahren betreibt die Familie Rusidi an der Hochstraße 60 ihre Pizzeria Portofino 2. Nach dem Umzug aus Lobberich wurde der Name Portofino in Süchteln um eine 2 ergänzt.



Zum Angebot zählen Pizza, Pasta und Salate. Die Speisen können im kleinen Lokal gegessen oder bequem per Lieferservice nachhause bestellt werden. Zudem bietet die Pizzeria einen Partyservice für Veranstaltungen, Privat- und Firmenfeiern an. Die Pizzeria Portofino 2 ist von Montag bis Sonntag von 11:30 bis 14:30 Uhr und von 16:30 bis 23 Uhr geöffnet. Bestellungen werden unter der Telefonnummer 02162 7888 entgegengenommen.

FlexMietDienste

Das Unternehmen „FlexMietDienste“, Tuppenend 15, vermietet Kleinelektrowerkzeuge und Gartengeräte sowie Bierzeltgarnituren und PKW-Anhänger. Bei Bedarf erledigt der gelernte Mechatroniker Oliver Piosik auch Gartenarbeiten, Entrümpelungen oder Transporte. Ebenfalls zu mieten ist eine Fassauna. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7:30 –16:30 Uhr, Samstag 8–14 Uhr, jeweils nach telefonischer Vereinbarung unter der Nummer 0151 55538667.



Hof- und Fassadenprogramm endet im nächsten Jahr

Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtteils im Endspurt

Das städtische Hof- und Fassadenprogramm hat seit 2019 erfolgreich zur Verschönerung von Gebäudefassaden, Vorgärten und Dächern beigetragen. Ende 2025 endet diese Fördermöglichkeit. Ziel des Programms ist es, das Stadtbild zu verbessern und den Wohnwert zu steigern. Es unterstützt Menschen, die in Süchteln Immobilien besitzen, dabei, ihre Gebäude und Grundstücke zu sanieren und neu zu gestalten. Die Maßnahmen werden mit bis zu 40 Prozent der förderfähigen Kosten bezuschusst.

Anträge zeitnah stellen

Wer noch von der Förderung profitieren möchte, sollte die Anträge und Unterlagen zeitnah einreichen. Sowohl die geförderte Baumaßnahme als auch die formale Abwicklung der Förderung müssen bis Ende 2025 abgeschlossen sein. Das Innenstadtmanagement plant, in den kommenden Monaten



Fassade in Süchteln vor und nach der Sanierung. Fotos: privat (oben)/A. Dalhoff

verstärkt auf die verbleibenden Fördermöglichkeiten aufmerksam zu machen. In den vergangenen Jahren wurde zahlreiche Projekte umgesetzt, welche die Ästhetik des Stadtteils aufgewertet haben. Viele sanierte Fassaden und Dachflächen, teilweise restaurierte historische Fassaden und die Begrünung vorheriger Steinvorgärten sind Zeugnis eines erfolgreichen Förderprogramms. Verschiedene Bauvorhaben werden auch aktuell angegangen und im Jahr 2025 abgeschlossen. Darunter fallen beispielsweise eine Fassadenneugestaltung eines alten Wohngebäudes und ein Rückbau eines Steingartens zu einem Grüngarten.

Das Ende des Programms bedeutet jedoch nicht das Ende der Bemühungen um eine Attraktivierung des Stadtbildes in Süchteln. Auch darüber hinaus werden die Stadt Viersen und das SüchtelnBüro für Investitionen werben und beratend unterstützen.

Süchteln Termine

Jeden Donnerstag 16:30 Uhr

Programm kino in der Königsburg

Reservierungen nur per E-Mail an kino@koenigsburg.org. Die Karten liegen ab 18:45 bis 19 Uhr an der Abendkasse bereit. Danach gehen sie wieder in den Verkauf des Abends.

Königsburg, Hochstraße 13

Eintritt 6 Euro

Info: www.koenigsburg.org

Mi, 20. November 10 Uhr

„Talk & Walk“ für Frauen

Offener Dialog bei Bewegung im Freien in entspannter Atmosphäre. Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz Süchtelner Höhen. Eine Veranstaltung der Gleichstellungsstelle der Stadt Viersen. Telefon 02162 101-226.

Sa, 23. November 9:15 bis 12 Uhr

Informationstag der Johannes-Kepler-Realschule

Für Grundschul Kinder und ihre Eltern. Johannes-Kepler-Realschule, Friedensstraße 53, Telefon: 02162 970190, E-Mail: 159669@schule.nrw.de, jks-suechteln.de

Sa, 23. November 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

D'Karlos & el Caribbean Time Trio

Live-Konzert mit tanzbarem Latin-Jazz, Salsa, Bachata und Son.

Vorverkauf 10, Abendkasse 12 Euro.

Königsburg, Hochstraße 13.

Sa, 23. und So, 24. November ab 11 Uhr

Basar im Josefshaus, Ostring 33

Zugunsten Armer und Kranker in Bolivien und Zimbabwe, organisiert von der Pfarrgemeinde St. Clemens, Süchteln.

Sa, 23. November bis So, 1. Dezember

Märchenweihnachtswoche

und Märchenweihnachtsmarkt

Innenstadt Süchteln, siehe Titelgeschichte.

Do, 28. November 11 bis 16 Uhr

Adventsmarkt in der LVR-Klinik

Selbstgemachtes und weihnachtliche Dekorationen mit Verpflegungsmöglichkeiten. Am und im Festino, Johannisstraße 70.

Fr, 29. November 11 bis 22 Uhr

U16-Party

Für Jugendliche von 12 bis 16 Jahren.

Musik, Lichteffekte und Spaß.

Ausweispflicht, Eintritt 4 Euro.

Josefshaus, Ostring 33.

Fr, 6. Dezember 20 Uhr, Einlass 19 Uhr

Miss Madison – unplugged

Pop-Rock mit einer Prise Indie.

Vorverkauf 10, Abendkasse 12 Euro.

Königsburg, Hochstraße 13.

Fr, 29. November 11 bis 22 Uhr

Jazz-Circle: Byggesett Orchestra

Ambient Jazz. Eintritt 22 Euro, ermäßigt und Mitglieder 10 Euro. Eintritt frei für Jugendliche unter 18 Jahre.

Weberhaus, Hochstraße 10 a.

Di, 24. Dezember, Heiligabend 17 Uhr

Christvesper

Open Air Gottesdienst

auf dem Lindenplatz.

Anzeige



**Volksbank
Viersen eG**



Süchteln, meine Stadt im Grünen

www.suechtelnbuero.de

facebook.com/suechtelnbuero

instagram.com/suechtelnbuero

SüchtelnBüro

Tönisvorster Straße 6

41749 Viersen

Öffnungszeiten:

Dienstag: 9 bis 17 Uhr

Donnerstag: 9 bis 13 Uhr

Freitag: 9 bis 14 Uhr

Innenstadtmanagement

Nils Kleemann (Leiter SüchtelnBüro)

Mobil: 0171 3184017

Alexander Dalhoff

Mobil: 0171 1262430

info@suechtelnbuero.de

Stadt Viersen

René Hollender

Telefon: 02162 101-288

rene.hollender@viersen.de

SüchtelnMoment Schicke Schätzchen



Bei der Irmgardis-Rallye im September war wieder jede Menge los. Zahlreiche Schaulustige wollten sich die Parade der schicken Schätzchen auf vier Rädern nicht entgehen lassen. Foto: Andreas Bürger



Impressum

Herausgeber:
Stadt Viersen

Redaktion: René Hollender,
Dieter Mai, Nils Kleemann,
Hannah Burgner, Andreas Bürger
Druck: Schubert Druck, Süchteln
www.schubert-druck.de

Layout, DTP, Endredaktion: Dieter Mai
Auflage: 6.700 Stück

Förderer:

Ministerium für Heimat, Kommunales,
Bau und Gleichstellung
des Landes Nordrhein-Westfalen



**STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG**

von Bund, Ländern und
Gemeinden



**Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat**